



Der am 7.12.1967 geänderte und ergänzte Bebauungsplan hat gemäß § 2 Abs. 6 Bldg in der Zeit vom 12.2. bis 17.3.1968 öffentlich ausliegen.

Wetterfeld, den 18.3.1968

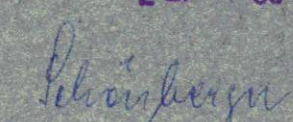
 1. Bürgermeister

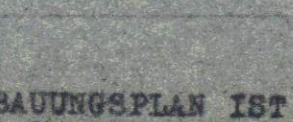
Der am 7.12.1967 geänderte und ergänzte Bebauungsplan ist gemäß § 10 Bldg durch Beschluss des Gemeinderates vom 17.3.1968 als Satzung beschlossen worden.


Wetterfeld, den 18.3.1968


 1. Bürgermeister

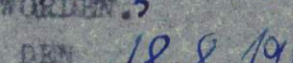
WETTERFELD BEBAUUNGSPLAN NR.1 WA GEZ.07


DIESER BEBAUUNGSPLAN HAT GEM. § 2 ABS. 1 BLDG IN DER ZEIT VOM 10.3.1963 BIS 10.3.1965 ÖFFENTLICH AUSGELIEN.
 WETTERFELD DEN 10.3.1963

 1. Bürgermeister

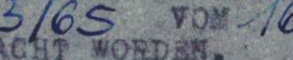
DIESER BEBAUUNGSPLAN IST GEM. § 10 BLDG DURCH BESCHLUSS DES GEMEINDERATES VOM 10.4.1963 ALS SATZUNG BESCHLOSSEN WORDEN.
 WETTERFELD DEN 10.4.1963

 1. Bürgermeister


DIESER BEBAUUNGSPLAN IST GEM. § 11 BLDG AUF ORDNUNG DES BESCHLUSSES DES GEMEINDERATES VOM 8.3.1963, WOFÜR DIE DURCHFÜHRUNG DER VEREINBARTEINIGUNG VOM 10.4.1963 ALS SATZUNG BESCHLOSSEN WORDEN.
 WETTERFELD DEN 8.3.1963

 1. Bürgermeister

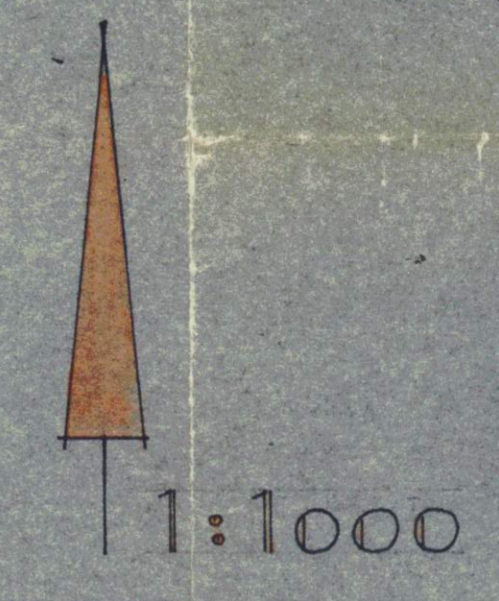
DIESER BEBAUUNGSPLAN IST GEM. § 11 BLDG DURCH BESCHLUSS DES GEMEINDERATES VOM 11.11.1965, WOFÜR DIE DURCHFÜHRUNG DER VEREINBARTEINIGUNG VOM 10.4.1963 ALS SATZUNG BESCHLOSSEN WORDEN.
 WETTERFELD DEN 11.11.1965

 1. Bürgermeister

DIESER BEBAUUNGSPLAN IST GEM. § 11 BLDG DURCH BESCHLUSS DES GEMEINDERATES VOM 18.8.1964, WOFÜR DIE DURCHFÜHRUNG DER VEREINBARTEINIGUNG VOM 10.4.1963 ALS SATZUNG BESCHLOSSEN WORDEN.
 WETTERFELD DEN 18.8.1964

 1. Bürgermeister

DIESER BEBAUUNGSPLAN IST GEM. § 11 BLDG DURCH BESCHLUSS DES GEMEINDERATES VOM 2.7.1964, WOFÜR DIE DURCHFÜHRUNG DER VEREINBARTEINIGUNG VOM 10.4.1963 ALS SATZUNG BESCHLOSSEN WORDEN.
 WETTERFELD DEN 2.7.1964

 1. Bürgermeister

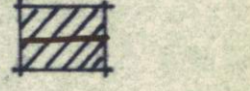



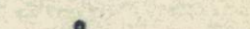
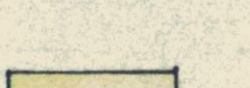

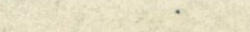
DIESER BEBAUUNGSPLAN IST GEM. § 11 BLDG DURCH BESCHLUSS DES GEMEINDERATES VOM 16.3.1965, WOFÜR DIE DURCHFÜHRUNG DER VEREINBARTEINIGUNG VOM 10.4.1963 ALS SATZUNG BESCHLOSSEN WORDEN.
 WETTERFELD DEN 16.3.1965

 1. Bürgermeister

DIESER BEBAUUNGSPLAN IST GEM. § 11 BLDG DURCH BESCHLUSS DES GEMEINDERATES VOM 22.7.68, WOFÜR DIE DURCHFÜHRUNG DER VEREINBARTEINIGUNG VOM 10.4.1963 ALS SATZUNG BESCHLOSSEN WORDEN.
 WETTERFELD DEN 22.7.68

 1. Bürgermeister

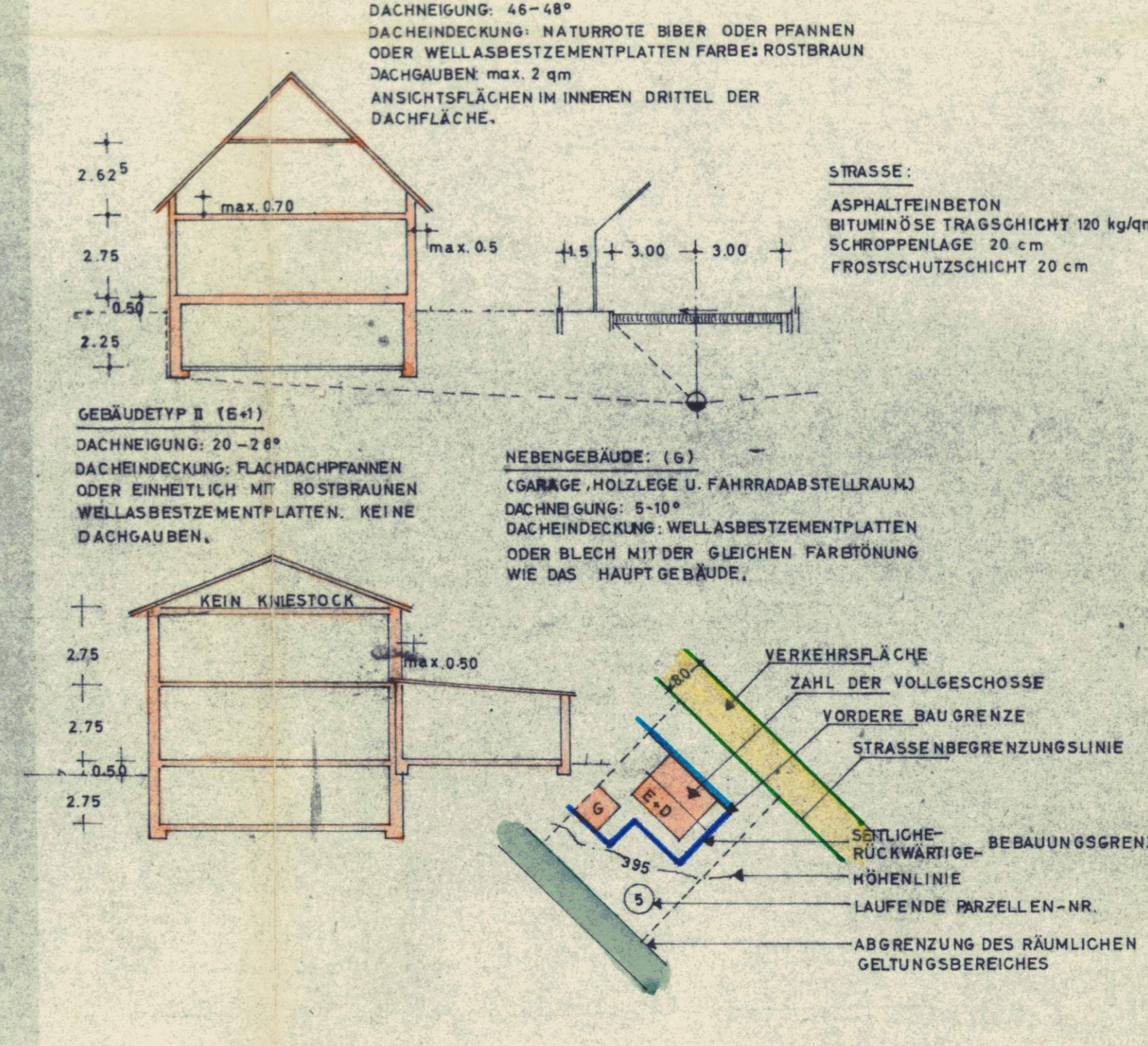


FÜR DEN PLANUNGSWURF UND SEINE TECHNISCHE SICHTIGKEIT
 FISCHBACH DEN 25. JULI 1962
 F. PÜHLHOFER ARCHITEKT BDA
 (BÜRO: FISCHBACH, HAUPTSTRASSE 118, TEL. 1401/118)

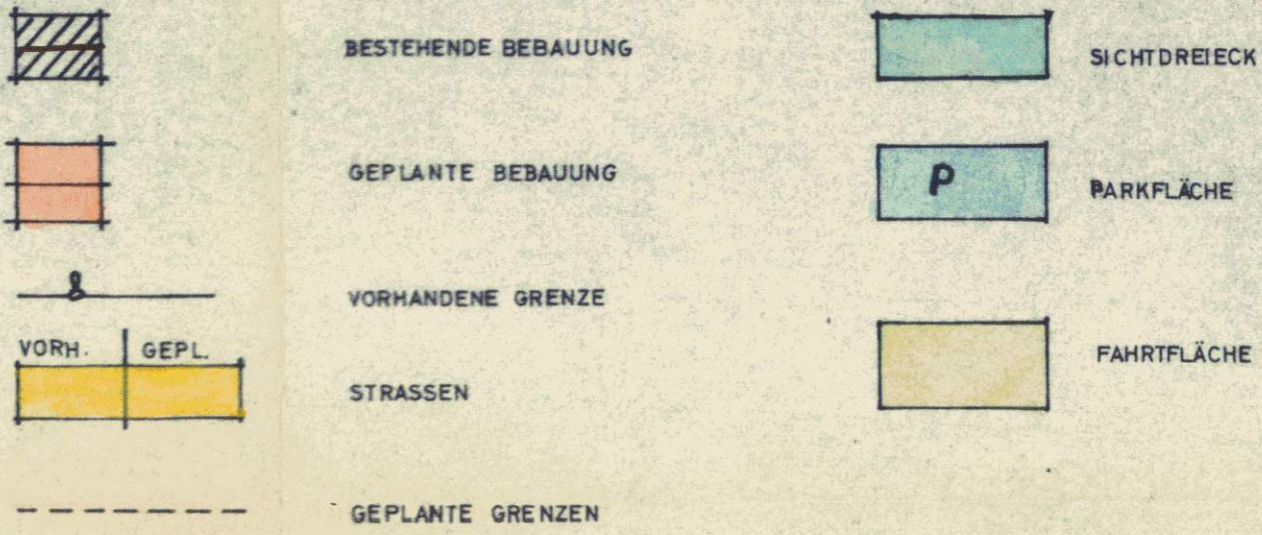
ZEICHENERKLÄRUNG:

- | | | | |
|---|---------------------|---|------------------|
|  | BESTEHENDE BEBAUUNG |  | SICHTDREIECK |
|  | GEPLANTE BEBAUUNG |  | PARKPLATZ |
|  | VORHANDENE GRENZE |  | FAHRFLÄCHE |
|  | STRASSEN |  | GEPLANTE GRENZEN |

REGELBEISPIELE:



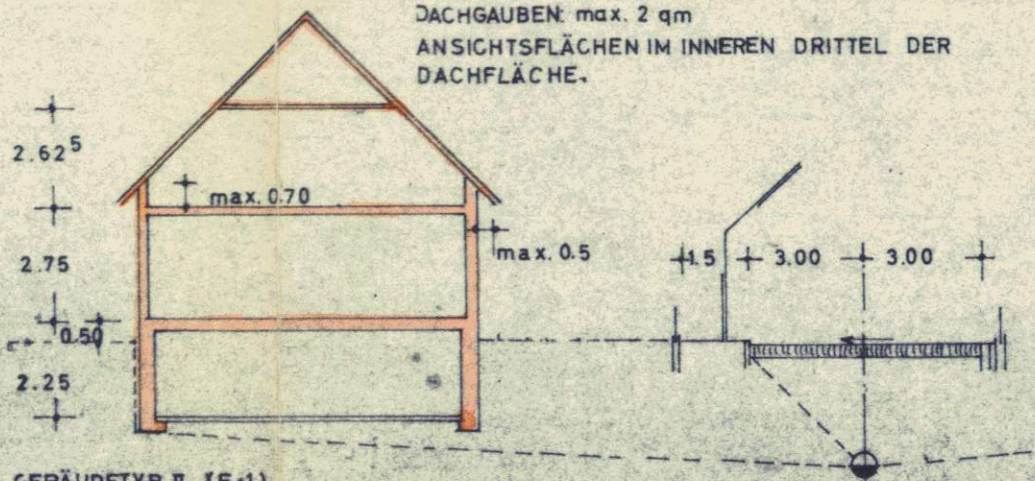
ZEICHENERKLÄRUNG:



REGELBEISPIELE:

GEBÄUDETYP E+D

DACHNEIGUNG: 46-48°
 DACHEINDECKUNG: NATURROTE BIBER ODER PFANNEN
 ODER WELLASBESTZEMENTPLATTEN FARBE: ROSTBRAUN
 DACHGAUBEN: max. 2 qm
 ANSICHTSFLÄCHEN IM INNEREN DRITTEL DER
 DACHFLÄCHE.

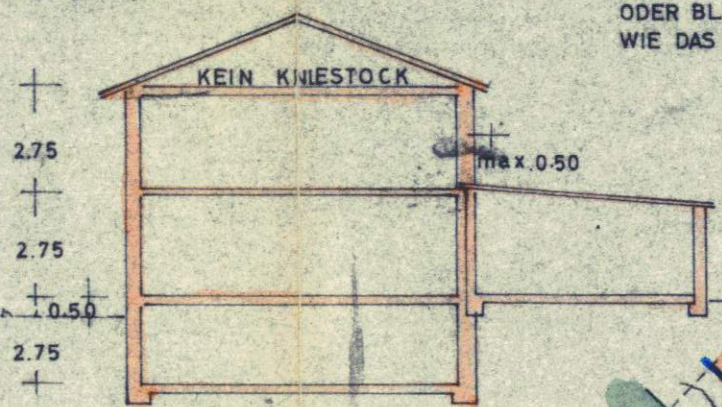


STRASSE:

ASPHALTFEINBETON
 BITUMINÖSE TRAGSCHICHT 120 kg/qm
 SCHROPPENLAGE 20 cm
 FROSTSCHUTZSCHICHT 20 cm

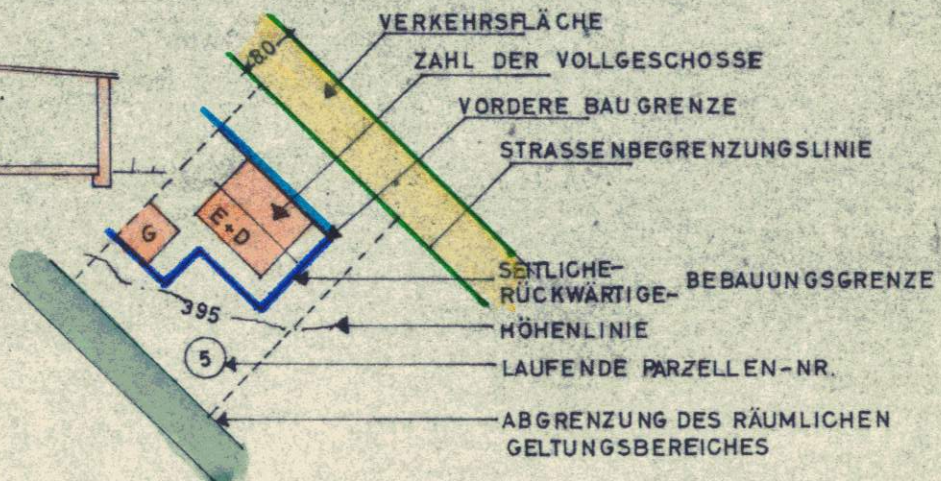
GEBÄUDETYP II (E+1)

DACHNEIGUNG: 20-28°
 DACHEINDECKUNG: FLACHDACHPFANNEN
 ODER EINHEITLICH MIT ROSTBRAUNEN
 WELLASBESTZEMENTPLATTEN. KEINE
 DACHGAUBEN.



NEBENGEBAUDE: (G)

(GARAGE, HOLZLEGE U. FAHRRADABSTELLRAUM)
 DACHNEIGUNG: 5-10°
 DACHEINDECKUNG: WELLASBESTZEMENTPLATTEN
 ODER BLECH MIT DER GLEICHEN FARBTÖNUNG
 WIE DAS HAUPTGEBÄUDE.



FÜR DEN PLANUNGSENTWURF UND
SEINE TECHNISCHE RICHTIGKEIT

FISCHBACH DEN 25. JULI 1962

F. PUHLHOFER ARCHITEKT BDA

8301 FISCHBACH, HAUPTSTR. 81B - TEL. NRG. 467061

F. Puhlhofer

DIESER BEBAUUNGSPLAN IST GEM.
§ 2 ABS. 1 BHO AUF GRUND DES
BESCHLUSSES DES GEMEINDERATES
VOM 8.3.1962 AUFGESTELLT UND
DURCH BESCHLUSS DES GEMEINDE-
RATES AM 26.9.1962 ALS
ENTWURF BESCHLOSSEN WORDEN.

NEUSTADT DEN 27. 9. 1962



F. Puhlhofer

Bürgermeister

DIESER BEBAUUNGSPLAN HAT GEM.
§ 2 ABS. 6 BBAUG IN DER ZEIT
VOM 20.2.1963 BIS 20.3.1963
ÖFFENTLICH AUSGELEGEN.

WETTERFELD DEN 22.3.1963
22.7.68



Schönberger
1. Bürgermeister

DIESER BEBAUUNGSPLAN IST GEM.
§ 10 BBAUG DURCH BESCHLUSS DES
GEMEINDERATES VOM 6.9.1963
ALS SATZUNG BESCHLOSSEN WORDEN.

WETTERFELD DEN 6.9.1963
22.7.68



Schönberger
1. Bürgermeister

DIESER BEBAUUNGSPLAN IST GEM.
§ 11 BBAUG VON DER REGIERUNG
FÜR DIE OBERPFALZ MIT
RE NR. II 11-119/20/3 VOM 18.8.1964
GENEHMIGT WORDEN.

REGENSBURG DEN 18.8.1964
22.7.68



Schönberger
1. Bürgermeister

DIE GENEHMIGUNG UND DIE ÖFFENT-
LICHE AUSLEGUNG DIESES BEBAU-
UNGSPLANES IST GEM. § 12 BBAUG
IM AMTSBLATT FÜR DEN LANDKREIS
RODING NR. 3/65 VOM 16.2.1965
BEKANNTGEMACHT WORDEN.

WETTERFELD DEN 16.2.1965
22.7.68



Schönberger
1. Bürgermeister

Der am 7.12.1967 geänderte und ergänzte Bebauungsplan hat gemäß § 2 Abs. 6 BBauG in der Zeit vom 12.2. bis 17.3.1968 öffentlich ausgelegen.

Wetterfeld, den 18.3.1968



Schröckinger

1. Bürgermeister

Der am 7.12.1967 geänderte und ergänzte Bebauungsplan ist gemäß § 10 BBauG durch Beschluß des Gemeinderates vom 17.3.1968 als Satzung beschlossen worden.

Wetterfeld, den 18.3.1968



Schröckinger

1. Bürgermeister